

Presseinformation

1. April 2008

5. Kinder- und Jugendbuchfestival im Kulturbezirk St. Pölten

Spezielles Familienprogramm am Wochenende

Nachdem das Kinder- und Jugendbuchfestival (Kijubu) in St. Pölten im Vorjahr 8.400 BesucherInnen verzeichnen konnte, steht der Kulturbezirk St. Pölten mit Festspielhaus, Landesmuseum, Landesbibliothek u. a. auch heuer vom 1. bis 6. April für sechs Tage ganz im Zeichen der Kinder- und Jugendliteratur. Die Eröffnung wird morgen, Mittwoch, 2. April, um 10 Uhr von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka vorgenommen.

Bei der mittlerweile fünften Auflage des Festivals wird das Generalthema Fußball an Hand von Lesungen, Workshops, Theater, Kreativ-Stationen, Kino und vielem mehr abgehandelt; dazu werden Klassiker, Bestseller und Neuerscheinungen auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendliteratur angeboten. AutorInnen wie Georg Bydlinski, Walter Schmögner, Stefan Slupetzky und Jutta Treiber werden ebenso zu hören sein wie Texte von Michael Ende (gelesen von Thomas Richter u. a.), Felix Mitterer (gelesen von Antje Hochholdingner) oder Käthe Recheis (gelesen von Charlott von Blumencron).

Workshops, Bilderbuchkino, Filme und Theaterproduktionen vom Amal Theater, den Klangfröschen, Kopergietery, dem Theaterlabor, dem Teatro Piccolo, IYASA, dem Theater Schneck & Co., dem Theater Achim Sonntag sowie dem Improvisations-Theater-Ensemble Meet the Monster runden das Programm ab.

Am Samstag, 5., und Sonntag, 6. April, wird im Landesmuseum und im Festspielhaus ein spezielles Familienprogramm geboten: Höhepunkte des Kijubu-Wochenendes sind etwa Theateraufführungen von „Die Fußballverschwörung“ und „Karius und Baktus“, ein Bilderbuchkino mit „Hexenfee“ und „Ich bin Flonx“, Lesungen aus „Filipp Frosch und das Geheimnis des Wassers“ sowie „Superhenne Hanna“, der Film „Zwei kleine Helden“ und der Workshop „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der Kijubu-Info-Hotline unter 02742/90 80 90-913 und <http://www.kijubu.at/>.